Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname :	Glutofill® WG -Wandglätter- Flächen- und Glättspachtel für innen		
Überarbeitet am :	14.12.2010	**Version :**	4.3.0
Druckdatum :	14.12.2010		

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname
Glutofill® WG -Wandglätter-
Flächen- und Glättspachtel für innen

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung
Gipsspachtelmasse für Wand und Decke im Innenbereich. Weitere Verwendungszwecke siehe Technisches Informationsblatt.

Hersteller/Lieferant
Glutolin Renovierungsprodukte GmbH

Straße/Postfach
Im Schedetal 1

Nat.-Kenn./PLZ/Ort
D - 34346 Hann. Münden

Telefon / Telefax
+49 (0)5541 7003-03 / +49 (0)5541 7003-50

Notfallauskunft
+49 (0)5541 7003-41/-64 , während den normalen Geschäftszeiten
E-Mail: sds@glutolin.de

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung
Keine Gefahrensymbole

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung
Zubereitung bestehend aus: Calciumsulfat-Halbhydrat, Polyvinylacetatpulver, Calciumcarbonat, Celluloseether, Faserstoffe und Hilfsmittel

Gefährliche Inhaltsstoffe
CALCIUMSULFAT-HALBHYDRAT ; EG-Nr. : 231-900-3; CAS-Nr. : 7778-18-9
Anteil : 60 - 70 %
Einstufung :

CALCIUMCARBONAT (Allgemeiner Staubgrenzwert) ; EG-Nr. : 215-279-6; CAS-Nr. : 1317-65-3
Anteil : 15 - 20 %
Einstufung :

PULVERROHSTOFFE mit MAK-Wert: 2 mg/m³
Anteil : 5 - 10 %
Einstufung :

DISPERSIONSPULVER (Allgemeiner Staubgrenzwert)
Anteil : 1 - 5 %
Einstufung :

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen
Frischluft zuführen.

Nach Hautkontakt
Mit Wasser abwaschen und gut nachspülen.

Nach Augenkontakt
Mit viel Wasser abspülen.

Nach Verschlucken
Viel Wasser trinken. Einen Arzt rufen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Unter normalen Bedingungen nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Brandverhalten: Euroklasse A1(kein Beitrag zur Brandlast).

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubentwicklung vermeiden !

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise

Vor Feuchtigkeit und Wasser schützen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Keine

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Zusammenlagerungshinweise

Keine bekannt.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Gebinde trocken und dicht geschlossen halten. Nicht im Freien lagern.

Lagerklasse VCI : 13

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CALCIUMSULFAT-HALBHYDRAT ; CAS-Nr. : 7778-18-9

Spezifizierung :	TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Parameter :	alveolengängige Fraktion
Wert :	6 mg/m^3
Versionsdatum :	02.07.2009

INHALTSSTOFFE mit Allgemeinen Staubgrenzwert

Spezifizierung :	TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Parameter :	alveolengängige Fraktion
Wert :	3 mg/m^3
Versionsdatum :	02.07.2009
Spezifizierung :	TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Parameter :	gemessen als einatembare Fraktion
Wert :	10 mg/m^3
Versionsdatum :	02.07.2009

PULVERROHSTOFFE mit MAK-Wert: 2 mg/m³

Spezifizierung :	TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Parameter :	alveolengängige Fraktion
Wert :	2 mg/m^3
Versionsdatum :	02.07.2009

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Spezifizierung :	Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Wert :	nicht relevant

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen.

Atemschutz

Einatmen des Pulvers vermeiden.

Handschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Augenschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Körperschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Siehe auch Kapitel 6 und 12.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form :	Pulver.
Farbe :	Weiß.
Geruch :	Geruchlos.

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/-bereich :	(1013 hPa)		Entfällt.		
Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)		Entfällt.		
Flammpunkt :			Entfällt.		Abel-Pensky
Zündtemperatur :			Entfällt.		
Dichte :	(20 °C)	ca.	2,7	g/cm^3	
Schüttdichte :		ca.	830	kg/m^3	
H2O-Löslichkeit :	(20 °C)	ca.	7	g/l	
pH-Wert :	(20 °C / 50 g/l)		7 - 8		

Zusätzliche Hinweise

Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Sonstige Angaben

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Erfahrungen aus der Praxis

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

12. Umweltbezogene Angaben

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen

Keine bekannt.

Weitere Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.

Abfallschlüssel

EAK-Schlüsselnummer: 17 08 02 - Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden.

Abfallschlüssel

EAK-Schlüsselnummer: 15 01 05 - Verbundverpackung

Ungereinigte Verpackungen sind wie die Zubereitung zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Weitere Angaben zum Transport

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen Straßen-, Schienen-, See- und Lufttransport.
Vor Nässe schützen. Feuchtigkeit vermeiden.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Die Zubereitung ist nach uns vorliegenden Daten nicht gefährlich.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

101 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmässige Verwender erhältlich.

Weitere Hinweise

EG-Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG:
- Brandverhalten: Euroklasse A1(kein Beitrag zur Brandlast)

CE-konform gemäß DIN EN 13963
- Spachtelart: 4B
- Biegezugfestigkeit: 387N (Zugversuch)

CE-konform gemäß DIN EN 13279-1
- Art des Gipstrockenmörtels: Gips-Flächenspachtel C7/20/2
- Luftschalldämmung: NPD
- Wärmedurchlasswiderstand: NPD

DecoPaint-Richtlinie(2004/42/EG):
- unterliegt nicht dieser Richtlinie

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß VwVwS

Sonstige Vorschriften

GISBAU - GISCODE für calciumsulfathaltige Produkte: CP1

16. Sonstige Angaben

Kapitel 15: VwVwS = Allgemeine Verwaltungsvorschrift über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen

Sonstige Hinweise

Sicherheitsrelevante Änderungen

08. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten · 15. Weitere Hinweise

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.